

TWG-Damenteam holt Bezirkstitel

Schwimmen: ASC-Mannschaften erreichen mehr Punkte und bessere Plätze

Göttingen. Der ASC 46 war im Gruppenbad des Badeparadieses Eiswiese Gastgeber des Deutschen Mannschaftswettbewerb Schwimmen (DMS) Bezirksliga für die südlichen Vereine des Bezirkes Braunschweig. Der



Gehört zum Siegerteam des TWG:
Lena Blum. CR

ASC 46 war mit jeweils einer weiblichen und männlichen Mannschaft dabei, der Turn- und Wassersportverein Göttingen (TWG) hatte drei Teams ins Rennen geschickt.

Obwohl beide ASC-Mannschaften krankheitsbedingte Ausfälle verkraften mussten, konnten sie sich im Vergleich zum Vorjahr deutlich steigern. Die Damen verbesserten ihre Gesamtpunktzahl um 91 Punkte auf 8188 Zähler und kletterten einen Platz nach oben auf Rang neun. Diesen Platz belegten auch die Herren. Sie erreichten 6985 Punkte und holten damit 1100 Punkte mehr als im Vorjahr. Die Damen und Herren sprangen insgesamt 52-mal ins Wasser und erreichten 37 persönliche Bestleistungen.

Stephanie Meinig, Michelle Breidenbach, Nathalie Borg-

mann, Jennifer Fischer, Sophie Rühlmann, Jonna Wurck, Mareike Kalbreyer und Catharina Dumkowski punkteten bei den ASC-Damen.

Die höchste Punktzahl über eine Einzelstrecke wurde bei den Herren durch Anatoly Zuev über 100 m Freistil mit 434 Punkten erreicht. Er war gleichzeitig eifrigster Punktesammler der Königsblauen.

Die zweite TWG-Damenmannschaft erreichte 10890 Punkte und holte damit den Sieg im Bezirk Braunschweig. Die dritte Damen-Vertretung kam mit 8775 Punkten auf einen sehr guten sechsten Platz. Das zweite Herrenteam schwamm mit 9400 Punkten auf Platz fünf.

Bei den siegreichen Damen waren Annika und Lena Blum, Catharina Dießelberg, Darja Elster, Line Kamlot, Melina

Schüttler, Nicola Sperling und Sophie Krumbach im Einsatz. Dabei lieferte sie im heimischen Becken zahlreiche Bestzeiten.

In der dritten Damenmannschaft starteten Birte Kressdorf, Emilia Bachmann, Jelka Strelow, Laetitia Hoppe, Kerstin Krumbach, Lina Katharina Kornmüller, Maren Bruse, Marie Warkotsch, Myriam Wadsack und Mette Bielefeld. Strelow wurde aufgrund eines Frühstarts über 100 m Freistil nach einem tollen Rennen disqualifiziert, kämpfte sich aber nach knapp fünf Minuten Pause nochmals durch die 100 m und sicherte wichtige Punkte. In der zweiten Herrenmannschaft starteten Alexander Kornmüller, Amon Bode, Fabian Kregel, Fynn Kunze, Jan Scholz, Max Kofler, Maximilian Rode, Milo Schiemann, Sven Wagner und Tim Grüne. eb